Aus der Arbeit der Orchestervereine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **5 (1938)**

Heft 10

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus der Arbeit der Orchestervereine

Ueber die vorliegenden, so spärlich eingegangenen Programme ist nicht gerade viel zu sagen; immerhin möchten wir auf das Mozart-Konzert unserer Rheinfelder Sektion hinweisen, dessen Programm auch selten gespielte Werke enthält. Der Umstand, dass der Verein für den solistischen Teil drei vereinseigene Solisten aufstellen konnte ist besonders erwähnenswert, da es sich dabei um Konzertstücke handelt, die an Dilettanten ziemlich hohe Ansprüche stellen. Wie uns mitgeteilt wurde, hatte das Konzert einen schönen Erfolg zu welchem man dem Orchesterverein Rheinfelden und seinem Dirigenten, Herrn Musikdirektor F. Mau herzlich gratulieren darf.

Dass vielerorts auch während des Sommers tüchtig gearbeitet wurde beweist uns die freundliche Konzert-Einladung des Stadtorchesters Olten, die wir bestens verdanken. Neben anderen älteren Werken wird an diesem, am 2. Oktober stattfindenden Konzert, eine «Serenade» für Solo-Bratsche, Harfe und Orchester des verdienten Vereinsdirigenten, Hr. Ernst Kunz aufgeführt. Als Solisten wurden Oskar Kromer vom Winterthurer Orchester und die bekannte Harfenistin Corinna Blaser vom Tonhalle-Orchester Zürich verpflichtet. Es ist ein besonderer Genuss die Bratsche, die sonst ein verborgenes und wenig beachtetes, aber nicht desto weniger wichtiges Dasein im Orchester führt, auch mal als Soloinstrument kennen zu lernen. In sehr verdankenswerter Weise, die anderen Sektionen zur Nachahmung empfohlen wird, gewährt das Stadtorchester Olten den Delegationen anderer Vereine freien Eintritt zu diesem Konzert.

Orchester Freidorf b. Basel. Heimatabend. «s Bilderbuech us em Baselbiet» mit Lichtbildern, zusammengestellt von Helene Bossert. Mitwirkende: Orchester Freidorf (Dir. E. Schwarb). Volkschor Freidorf (Dir. A. Göpfert).. Am Klavier: Ernst Müller, Basel. 1. Zwischenaktmusik No. 2 aus «Rosamunde», Franz Schubert. 2. Intermezzo sinfonico aus Cavalleria rusticana P. Mascagni. 3. Andante aus Ballettmusik Nr. 1, «Rosamunde», Franz Schubert.

Orchesterverein Fidelio Luzern. Leitung: G. Garovi. Konzert. 11. September. Programm: 1. San Lorenzo, Marsch, C. S. A. Silva. 2. Mondnacht auf der Alster, Walzer, O. Fétras. 3. Vorspiel mit Chor aus der Oper «Die Jüdin», J. Halévy. 4. Auf einem persischen Markt. Intermezzo, A. W. Ketélby. 5. Tancred, Ouvertüre, G. Rossini.

Hausorchester der SUVA Luzern. Leitung: Hr. Jost Baumgartner. Wohltätigkeitskonzert. 10. September. Programm: 1. Schweizer Grenzwacht, Marsch, C. M. Friedemann. 2. Mignonette, Ouvertüre, J. Baumann. 3. Jodlerklub. 4. Dornrös'chens Brautfahrt, Charakterstück, O. Klose. 5. Faschingskinder, Walzer, C. M. Ziehrer. 6. Jodlerklub. 7. Kornblumen, Tonstück, H. Steinbeck. 8. Ansprache. 9. Schweizerland, Schweizerlieder-Potpourri, J. Heusser.

Orchesterverein Rheinfelden. Leitung: F. Mau, Musikdirektor. Konzert in der Kurbrunnenanlage. 4. September 1938. Solisten: Fräulein Alice Adler, Klavier; Herr Otto Brenner, Fagott; Herr Johann Gersbach, Klarinette. Mozart-Matineée: 1. Die Entführung aus dem Serail, Ouvertüre. 2. Larghetto aus dem Quintett für Klarinette, 2 Violinen, Viola u. Cello. 3. Deutsche Tänze, für Orchester. 4. II. Satz aus dem Konzert für Fagott u. Orchester. 5. Klavierkonzert Nr. 28 (Konzertrondo) für Klavier mit Orchester. 6. Der Schauspieldirektor, Ouvertüre.

Orchesterverein Seengen. Mitwirkung am Gottesdienst in der Kirche in Seengen anlässlich des Eidg. Bettages, 18. September 1938. «Das grosse Halleluja aus dem Messias» von G. F. Händel. «Caro mio ben» Arie von F. Giordani, Arr. Leopold Weninger.

Abonniert kollektiv für Eueren Verein!